



Freiwillige Feuerwehr

der Marktgemeinde Walding



15

Gewerbepark 4, 4111 Walding, Tel.: (07234) 82629-0, Fax.: (07234) 82629-121, Mail: feuerwehr@walding.at, www.feuerwehr-walding.at

Aus dem Inhalt:

Einsätze 2015 auf den Seiten 2 und 3

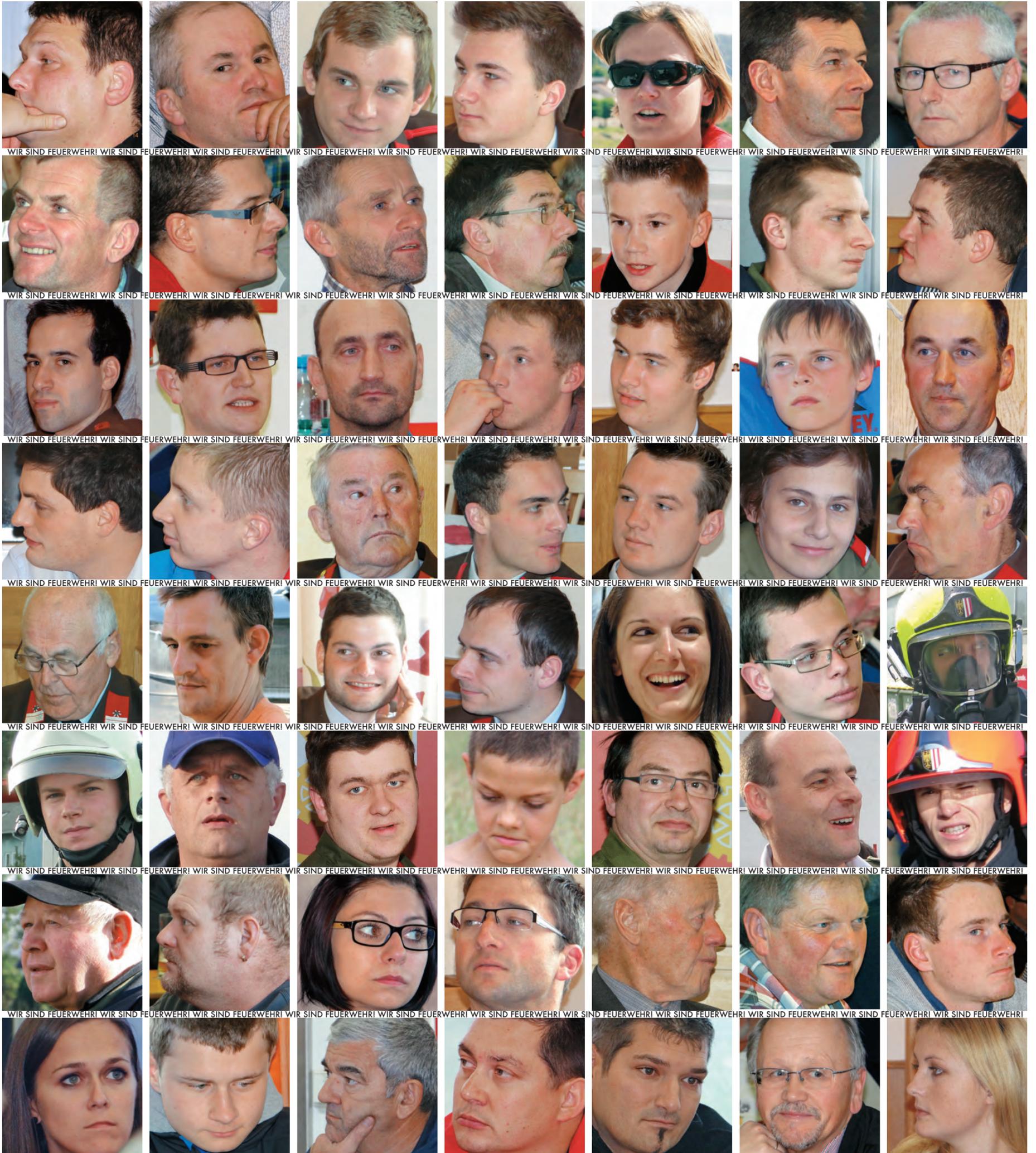
Impressionen aus dem Übungsjahr auf der Seite 4

Kurse, Leistungsabzeichen auf der Seite 5

Jugendgruppe, Totengedenken auf der Seite 6

Jahresbericht 20

...gerne geschehen!



(Bei den oben gezeigten Feuerwehrleuten handelt es sich nur um einen Querschnitt und bei Weitem nicht um die ganze Mannschaft!)

Auch 2015 waren wir gerne für die Waldinger Bevölkerung zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit und haben uns auch für unsere übernommene Verantwortung als Feuerwehrleute auf mögliche Einsatzszenarien vorbereitet!



Bgm.
Johann Plakolm

Liebe Waldingerinnen und Waldinger !

Vor mehr als hundert Jahren wurde in Walding eine Freiwillige Feuerwehr gegründet. Damals war zweifelsohne die Brandbekämpfung bei den Häusern das Haupteinsatzgebiet der Feuerwehrleute. Dementsprechend war auch die technische Ausstattung ausschließlich diesem Zweck gewidmet.

Im Laufe der Zeit verlagerten sich die Aufgaben mehr und mehr. Heute sind es vor allem technische Einsätze, die unsere Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner zu bestreiten haben. Neben Verkehrsunfällen ist leider auch der Katastropheneinsatz mehr denn je ein großer Aufgabenbereich.

Besonders in Erinnerung ist uns allen der enorme Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr beim Hochwasser im Jahr 2013. Unsere Feuerwehrleute haben hierbei Unvorstellbares für unsere Gemeinde geleistet und sich bei der Menschenrettung sowie dem Schutz von Hab und Gut großartige Verdienste erworben. Jeder einzelne ging dabei an seine Grenzen und ich möchte behaupten auch noch darüber hinaus.

Als Betroffener erinnere ich mich nur ungerne an diese Tage im Juni 2013 zurück. Dennoch werden mir die professionelle und doch immens menschliche Art, wie sich die FF Walding um die betroffenen Gemeindeglieder kümmerte, stets in Erinnerung bleiben. In so einem Moment wird einem bewusst, wie notwendig eine gut ausgebildete und gut ausgestattete Feuerwehr ist. Es engagieren sich dort allesamt Menschen mit Hausverstand und Zivilcourage. Da sie aus den verschiedensten Berufsgruppen kommen, decken sie automatisch ein breites Wissensspektrum und große handwerkliche Fähigkeiten ab und setzen ihr Können zum Wohle der Bevölkerung ein.

Das Jahr 2015 hat uns Gott sei Dank vor größeren Naturkatastrophen verschont. Und doch hat die FF Walding wieder sehr viele Einsätze, Schulungen und Übungen hinter sich. Mit großem Interesse verfolge ich immer die laufenden Aktivitäten und die zahlreichen Übungen unserer Feuerwehr. Auch die vielen Spezialausbildungen sprechen für das hohe fachliche Niveau der Waldinger Feuerwehr.

Seitens der Gemeinde dürfen wir uns daher bei unseren Feuerwehrleuten für das großartige ehrenamtliche Engagement und die hohe Weiterbildungsbereitschaft bedanken. Im Gegenzug sehe ich es als Auftrag, dass die räumliche und technische Ausstattung ständig auf der Höhe der Zeit ist und laufend adaptiert wird.

Wenn wir im nächsten Jahr wieder ein neues Feuerwehrauto übergeben dürfen, dann entspricht dies genau dieser Weiterentwicklung und einer absoluten Notwendigkeit.

Mein besonderer Dank gilt unserem Feuerwehrkommandanten Christian Bergmayr mit all seinen Kommandomitgliedern, Gruppenkommandanten sowie allen aktiven Feuerwehrleuten für die große Verantwortung, die ihr in unserem Walding übernehmt.

Für das Jahr 2016 wünsche ich alles Gute und dass alle Einsatzkräfte von den Einsätzen wieder gesund nach Hause kommen.

Das Einsatzjahr 2015

126 Einsätze

Hier eine Auflistung der Einsätze, die wir im letzten Jahr zu bewältigen hatten.

Der Jahresstart hat es auch 2015 nicht gut mit uns gemeint. In den ersten 12 Tagen des neuen Jahres wurden wir gleich zu 10 Einsätzen gerufen!

01.01.2015 10:52

Türöffnung

03.01.2015 16:45

Ölspur

03.01.2015 21:22

Wasserschaden

04.01.2015 00:16

Sturmschaden bzw. Schneedruck



04.01.2015 07:59

Sturmschaden bzw. Schneedruck



04.01.2015 08:30

Fahrzeugbergung

08.01.2015 11:22

Brand Wohnhaus

Beim Eintreffen war bereits starke Rauchentwicklung bemerkbar. Sofort wurde ein Atemschutztrupp zum Brandherd vorgeschickt. Der Brandherd konnte rasch lokalisiert und gelöscht werden.



09.01.2015 17:09

Sturmschaden

10.01.2015 12:33

Verkehrsunfall Aufräumarbeiten



12.01.2015 16:15

Verkehrsunfall Aufräumarbeiten

01.02.2015 17:30

Pumparbeiten

19.02.2015 17:30

Tierrettung

21.02.2015 17:16

Türöffnung

03.03.2015 18:45

Fahrzeugbergung

10.03.2015 11:53

Fahrzeugbergung

12.03.2015 19:41

Brandverdacht

16.03.2015 10:20

Türöffnung

27.03.2015 18:45

Brandsicherheitswache

28.03.2015 19:45

Brandsicherheitswache

31.03.2015 13:16

Sturmschaden

Ein heftiges Sturmtief zog über Teile Österreichs. Nach mehreren Einsätzen mit umgeknickten Bäumen wurde die Gramastettnerstraße aus Sicherheitsgründen gesperrt. Außerdem wurden eine Stromleitung und ein Hausdach durch einen umgestürzten Baum beschädigt! An diesem Nachmittag wurden wir insgesamt zu 14 Einsätzen alarmiert!



03.04.2015 13:00

Sturmschaden

03.04.2015 18:00

Sturmschaden

15.04.2015 18:00

Pumparbeiten

17.04.2015 18:00

Wespen

03.05.2015 09:30

Lotsendienst

11.05.2015 17:55

Fahrzeugbergung



14.05.2015 08:15

Lotsendienst

17.05.2015 06:59

Brandmeldealarm

20.05.2015 01:09

Verkehrsunfall eingeklemmte Person

29.05.2015 21:00

Brandsicherheitswache

30.05.2015 21:00

Brandsicherheitswache

04.06.2015 08:45

Lotsendienst

In die Runde gefragt

EBI
Johann Schober



Hans, du bist seit 20.12.1964 bei der Feuerwehr Walding. Welcher der vielen Einsätze, die du in den 51 Jahren deiner Feuerwehrtätigkeit bewältigt hast, ist dir am meisten in Erinnerung geblieben?
Der Busunfall nach dem Tunnel in Dürnberg, am 04. 09.1989. Wir (KDÖF-Mannschaft) mussten den verletzten PKW-Fahrer bergen und dem Notarzt (Dr. Falkner) assistieren. Als Fahrzeug-KDT musste ich anstelle der Rettung den Bestatter (Lueghammer) kontaktieren.

Wie hat sich die Feuerwehr in der Zeit deiner Mitgliedschaft verändert? Welche positiven und negativen Entwicklungen konntest du beobachten?
Die Kameradschaft blieb eine Zeitlang im Hintertreffen, aber jetzt hat sich das Miteinander vom jungen bis zum etwas älteren Kameraden sehr verbessert. Auch die Übungsaktivitäten sind auf einem guten Weg.

Du warst auch lange Zeit als Zugskommandant im Kommando der FF-Walding und hast viel Zeit in die Feuerwehr investiert. Warum tut man sich das an?
Es war die Herausforderung in der Gruppenausbildung, wobei ich doch einiges mitgestalten konnte und die technische Weiterentwicklung in der Feuerwehr vorantreiben konnte.

Gab es Situationen, an welche du mit einem Gefühl von Angst zurückdenkst?

Am 06. 11.1976 stand bei der Fam. Wiesinger (Leber) in Freudenstein der Bauernhof in Vollbrand. Ich war damals mit der FF-Walding im Einsatz (Unimog). Mein Auftrag war im Hof innen Strahlrohrführer (Zugang-Hausdurchgang!). Während der Löscharbeiten fiel über der Hofeinfahrt der Dachvorsprung mit einigen Transmissionswellen in den Innenhof (ohne ersichtlicher Vorwarnung).

Was wünschst du der FF-Walding bzw. welche Wünsche hast du an sie?
Einen ständigen technischen Fortschritt und Weiterbildung der Mannschaft. Eine gute Kameradschaft mit den jungen und etwas älteren Kameraden, eine gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Behörden. !!! Unfallfreie Übungen und Einsätze!!!

Kommentar



HBI
Christian Bergmayr

Geschätzte Waldingerinnen und Waldinger!

In Windeseile ist auch das Jahr 2015 zu Ende und unser Jahresbericht möge Ihnen einen kleinen Überblick über unsere Tätigkeiten und Einsätze vermitteln. Ein Rückblick auf ein Jahr mit Schneedruck und Windböen im Jänner, Windwurf im März, eine Wespenplage in gravierendem Ausmaß während der Sommermonate, eine erhöhte Brandgefahr durch langanhaltende Hitze, die Gott sei Dank relativ glimpflich ausgegangen ist, und parallel der ganz normale Übungs-, Ausbildungs- und Einsatzablauf. Mit 126 Einsätzen und 10.142 Stunden haben unsere Kameraden wieder Unwahrscheinliches geleistet. Ebenso in bester Ausbildung ist unsere Jugendgruppe, welche von unserem Jugend-Team angeführt wird und hier sehr kompetente und leistungsorientierte Arbeit verrichtet. Ein Dank an die Männer der Reserve (ab dem 65. Lebensjahr), die stets gerne bereit sind, aktiv mitzuhelfen.

Allen mein aufrichtiges Dankeschön.

Unser Bürgermeister Erich Haas begleitete uns bis Oktober dieses Jahres vorbildlich, auch das neue Rüstlöschfahrzeug wurde angekauft, wofür wir herzlich danken. Zu einem inhaltsreichen Gespräch lud uns Herr Bgm. Ing. Hans Plakolm MA ein, und wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit ihm und dem neu aufgestellten Gemeinderat.

Recht herzlich darf ich mich im Namen der gesamten Waldinger Bevölkerung bei unserem Gemeinderat für den Ankauf unseres neuen Einsatzfahrzeuges bedanken. Mit der Auslieferung dieses neuen Fahrzeuges im Sommer 2016 ist ein weiterer Schritt für die Sicherheit unserer Waldinger gelungen. Seitens des Kommandos der FF Walding arbeiten wir seit Sommer 2013 an diesem Projekt, und freuen uns schon sehr auf die Auslieferung, wie auch auf die neue Herausforderung, die auf alle Kameraden und Kameradinnen unserer Feuerwehr zukommt.

Zum Abschluss möchte ich mich noch für die Unterstützung bei der gesamten Waldinger Bevölkerung und den Wirtschaftstreibenden in den verschiedensten Bereichen bedanken. Auf diesem Weg wünsche ich allen ein gutes Jahr 2016, in dem Ihre Wünsche und Vorstellungen in Erfüllung gehen.

- 05.06.2015 08:25**
Brandmeldealarm
- 06.06.2015 17:30**
Brandsicherheitswache
- 06.06.2015 18:10**
Ein überhitzter Heustock war Anlass für die Alarmierung. Aufgrund von biologischen und chemischen Prozessen kann es vorkommen, dass sich ein Heustock selbstständig auf gefährliche Temperaturen erhitzt. Um einen Brand zu verhindern, wurde zuerst der Brandschutz sichergestellt und anschließend der Heustock zerlegt.



- 07.06.2015 19:30**
Wespen
- 12.06.2015 07:45**
Sicherungsdienst
- 12.06.2015 21:17**
Fahrzeugbergung



- 13.06.2015 17:00**
Brandsicherheitswache
- 20.06.2015 16:00**
Pumparbeiten
- 20.06.2015 19:05**
Fahrzeugbergung
- 21.06.2015 19:30**
Brandsicherheitswache
- 24.06.2015 19:30**
2 x Wespen
- 30.06.2015 20:43**
Fahrzeugbergung



- 03.07.2015 14:30**
Brandsicherheitswache
- 06.07. bis 22.07.2015**
13 mal entfernen von Wespenestern
- 25.07.2015 08:39**
Türöffnung
- 27.07.2015 18:03**
Sturmschaden
- 29.07. bis 30.07.2015 19:00**
3 mal entfernen von Wespenestern

- 03.08.2015 12:56**
Brand Komposthaufen



- 03.08. bis 01.09.2015**
21 mal entfernen von Wespenestern
- 02.09.2015 18:00**
Wassertransport
- 04.09.2015 20:00**
Brandsicherheitswache
- 05.09.2015 21:00**
Brandsicherheitswache
- 06.09.2015 10:00**
Brandsicherheitswache
- 09.09.2015 21:00**
Brandsicherheitswache
- 10.09.2015 21:01**
Ölspur
- 12.09.2015 18:00**
Brandsicherheitswache
- 14.09.2015 12:55**
Brandeinsatz



- 17.09.2015 09:35**
Brandmeldealarm
- 18.09.2015 11:03**
Verkehrsunfall eingeklemmte Person



- 19.09.2015 10:11**
Verkehrsunfall Aufräumarbeiten
- 21.09.2015 19:00**
Wassertransport
- 26.09.2015 17:00**
Wespen
- 06.10.2015 17:56**
Brandeinsatz



- 14.10.2015 11:59**
Verkehrsunfall Aufräumarbeiten
- 28.10 bis 31.10.2015**
2 mal entfernen von Wespenestern
- 07.11.2015 19:00**
Brandsicherheitswache
- 09.11.2015 10:30**
Pumparbeiten
- 10.11.2015 07:00**
Pumparbeiten
- 10.11.2015 16:40**
Sicherungsdienst

In die Runde gefragt

JFM
Simon Neilinger



Simon, warum bist du damals der Feuerwehrjugend beigetreten?
Da mein Vater auch bei der Feuerwehr ist, wusste ich immer schon darüber Bescheid und konnte mir vorstellen, dass ich auch mal mitmachen will. Bis ich dann am 22.12.2012 wirklich zur Feuerwehr Walding ging.

Die Feuerwehrjugend unternimmt mehrere Ausflüge im Jahr, wo ward ihr heuer bzw. welcher Ausflug hat dir besonders gefallen?
Das Wichtigste war dieses Jahr das Jugendlager in Zulissen, wo alle Jugendgruppen des Bezirkes zelteten. Weitere Highlights waren auch noch der Besuch im Aquapulko, bei der Berufsfeuerwehr in Linz sowie das Zelten beim Loizenbauer und der Jugendschitag.

Auch bei zahlreichen Bewerbungen ward ihr vertreten, bei welchen Bewerbungen habt ihr sehr gute Ergebnisse erzielen können? Insgesamt waren wir dieses Jahr bei 5 Bewerbungen vertreten, bei denen wir auch einigermaßen gute Ergebnisse erzielen konnten. Zusätzlich bestanden im Herbst alle den Wissenstest und erhielten das bronzene, silberne bzw. goldene Wissenstestabzeichen.

Wie viel Zeit investierst du in die Feuerwehr, wie oft trifft ihr euch für Übungen oder andere Dinge?
Wir treffen uns jede Woche immer am Dienstag um 18:00 Uhr im Feuerwehrhaus. Die anderen Veranstaltungen (Bewerbe, Ausflüge usw.) finden meistens am Wochenende statt.

Simon, du bist nun 15 Jahre alt, wie stellst du dir die weitere Laufbahn in der Feuerwehr vor? Gibt es bestimmte Lehrgänge/Leistungsabzeichen, welche du unbedingt absolvieren möchtest?
Als erstes möchte ich natürlich einmal die Grundausbildung machen. Was dann passiert, lasse ich einmal auf mich zukommen.

- 20.11.2015 14:45**
Pumparbeiten
- 21.11.2015 19:00**
Brandsicherheitswache
- 23.11.2015 14:21**
Fahrzeugbergung
- 28.11.2015 18:30**
Brandsicherheitswache
- 13.12.2015 08:55**
Ölspur
- 24.12.2015 10:07**
Tierrettung
- Bei den rot eingefärbten Daten handelt es sich um Einsätze, welche mit Sirene und/oder Pager alarmiert wurden.**

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG

Da Feuerlöscher alle zwei Jahre zu überprüfen sind, bieten wir Ihnen am

08.04.2016 von 14.00 - 17.00 Uhr

die Möglichkeit an, Ihre Feuerlöscher im Feuerwehrhaus von einer Fachfirma überprüfen zu lassen. Sie können Ihren Feuerlöscher auch am Vorabend von 17:00 bis 19:00 abgeben und am 08.04.16 bis 19:30 wieder abholen!

Seitenblicke

Machen Sie mit uns Seitenblicke durch das Feuerwehrjahr und entnehmen Sie den Impressionen den Umfang unserer Tätigkeiten, auch wenn dies nur ein kleiner Ausschnitt unserer Arbeiten ist.



Wo finde ich was? Durch die Vielfältigkeit der Einsätze benötigen wir auch viele verschiedene Geräte, die gefunden und bedient werden müssen.



Die dritten Klassen der Volksschule beim Lehrausgang zur Feuerwehr.



Für Unwetterereignisse wurden 300 Sandsäcke gefüllt und im Feuerwehrhaus eingelagert.



Mit den MitarbeiterInnen des Bezirksseniorenheimes, des Roten Kreuzes und der Fa. Raffener haben wir den Umgang mit Feuerlöschern geübt.

Eine Schifflugschanze herunter zu springen ist eine Sache....

Vier Vertreter der FF-Walding sind die Schifflugschanze Bischofshofen in einer Staffel von UNTEN nach OBEN gerannt !!!! und konnten sich im Mittelfeld etablieren. Florian Kern bewältigte die volle Distanz sogar alleine!!!!!!



Der große Zustrom beim Kinderferienprogramm ist natürlich für uns ein schöner Indikator, welche Faszination von der Feuerwehr ausgeht.



Wasserförderung als Übungsthema.



Mit den Bewohnern der Seniorenwohnungen in der Reiterstraße haben wir das Verhalten im Brandfall behandelt.



Gemeinsam mit dem Roten Kreuz wurde die schonende Rettung von Personen geübt.



In einem Brandsimulationscontainer konnten die Atemschutzträger unter realistischen Bedingungen den Atemschutzeinsatz üben.

In die Runde gefragt

HFM
Mathias Zauner



Warum hast du dich damals entschieden zur Feuerwehr zu gehen?

Ich war schon immer von der Feuerwehr fasziniert und wollte es dann einfach ausprobieren.

Wie wir alle wissen, wird bei der Feuerwehr eine Menge Zeit in Übungen investiert. Du hast heuer die Bewerbungsgruppenleitung übernommen, warum ist gerade dies so wichtig für dich?

Von der Wichtigkeit des gemeinsamen Trainings für den Ernstfall bin ich überzeugt. Da jemand gesucht wurde und ich mich als verantwortungsbewusst einschätze, ist das für mich eine willkommene Herausforderung.

Wie stehst du zu dem kameradschaftlichen Faktor in Walding?

Das Zusammenspiel bzw. die Kameradschaft sind von ganz großer Bedeutung, denn nur miteinander sind wir wirklich stark.

Mathias, du hast nun schon eine Vielzahl an Einsätzen miterlebt, manche auch schon als Atemschutzträger am Brandherd. Gibt es einen bestimmten Einsatz, den du bestimmt nie vergessen wirst? **Da fällt mir spontan der Garagenbrand ein, bei dem ich zum ersten Mal bei einem Innenangriff als Atemschutzträger im Einsatz war.**

Bekanntlich ist der Altersunterschied in der Feuerwehr teilweise sehr hoch. Wie funktioniert das Miteinander bei Einsätzen, Übungen oder sonstigen Veranstaltungen. Wo arbeitet man besonders oft zusammen?

Aus meiner Sicht funktioniert das Miteinander gut. Durch die Gruppenübungen bzw. auch den Austausch danach, wird der Zusammenhalt sehr gefördert.

Feuerwehr & Leute

Kurse & Leistungsabzeichen

Folgende Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen haben Kurse zur Weiterbildung besucht und Leistungsabzeichen absolviert. Ein DANK an dieser Stelle für eure Bereitschaft wertvolle Zeit in die Ausbildung zu investieren und somit die Schlagkraft der Feuerwehr aufrecht zu halten.

Die neben den Namen angeführten Abkürzungen stehen für: B=Bronze, S=Silber & G=Gold.



Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung Gold & Silber: Hinten v.l.n.r.: Roland Lehner G, Fabian Frech G, Bernhard Schöffl G, Mathias Zauner S. Vorne v.l.n.r.: Christoph Rechberger G, Simon Bergmayr S, Dominik Angerer G, Andreas Rechberger S.



Leistungsabzeichen Technische Hilfeleistung Bronze: Hinten v.l.n.r.: Manuel Loizenbauer, Christian Schelch, Christoph Herzberger, Thomas Altendorfer. Vorne v.l.n.r.: Andreas Grilnberger, Benedikt Koll, Martin Fischer, Roland Schöffl.



Grundausbildung: Christoph Herzberger, Roland Schöffl. Leider nicht auf dem Foto: Martin Fischer



Verkehrsreglerausbildung: Stefan Lanzerstorfer, Andreas Grilnberger



Funklehrgang: Andreas Grilnberger, Thomas Altendorfer, Mathias Rechberger. Leider nicht auf dem Foto: Josef Bergmayr und Marcel Kronsteiner



Fahrsicherheitstraining: Um auf etwaige Gefahren bei Einsatzfahrten bestens vorbereitet zu sein, verbrachten 23 Kraftfahrer sowie Kraftfahrerinnen der Feuerwehr Walding einen Tag beim ÖAMTC Fahrsicherheitszentrum in Marchtrenk.



Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze & Silber: Vorne v.l.n.r.: Martin Fischer B, Andreas Grilnberger B, Roland Schöffl B, Mathias Zauner, Andreas Rechberger, Fabian Frech. Hinten v.l.n.r.: Thomas Altendorfer B, Christian Schelch S, Benedikt Koll B, Manuel Loizenbauer B, Bernhard Schöffl, Christoph Rechberger.



Funkleistungsabzeichen: Hinten v.l.n.r.: Thomas Altendorfer B, Andreas Grilnberger B. Vorne v.l.n.r.: Andrea Schlöglmann G, Theresa Zellinger S, Christian Bergmayr G. Leider nicht auf dem Foto: Fabian Frech B.



Atemschutzleistungsabzeichen Bronze: Mathias Zauner, Christoph Rechberger, Bernhard Schöffl



Atemschutz: Andreas Grilnberger, Manuel Loizenbauer. Leider nicht auf dem Foto: Andreas Rechberger, Günther Reingruber, Daniel Rechberger.

Zum krönenden Abschluss der Leistungsabzeichen-Laufbahn zählt auf jeden Fall das **Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold**. Das Sahnehäubchen hat Dominik Angerer diesem Leistungsabzeichen aufgesetzt, indem er den Landessieg errungen hat. Ihm ist es gelungen unter 182 Teilnehmern aus ganz Oberösterreich den besten Abschluss zustande zu bringen.



In die Runde gefragt

OLM
Andrea Schlöglmann



Kannst du bei den Aufgaben, Tätigkeiten oder Einsätzen genauso anpacken, wie deine männlichen Kameraden?

Natürlich ;-). Die Arbeit der Feuerwehr ist so vielfältig, dass für jeden die richtige Aufgabe gefunden wird und sich jeder auf seine Weise einbringen kann. Bei den Einsätzen ist es wichtig seine Stärken zu kennen und auch zu wissen, dass andere Kameraden für manche Arbeiten besser geeignet sind. Bei einem Sturminsatz zum Beispiel – das Beseitigen der Bäume mit der Motorsäge wird jemand übernehmen, der das auch beruflich macht und Erfahrung damit hat. Bei solchen Ereignissen gibt es aber auch rundherum sehr viele andere wichtige Aufgaben wie Absichern, Absperrungen, Material beseitigen... Denn am Ende eines Einsatzes geht es nur darum, dass wir es als Team geschafft haben und alle wieder gut nach Hause kommen.

Gibt es Tätigkeiten, wo du dir als Feuerwehrfrau den Respekt erst erarbeiten musst oder wird man bei der Feuerwehr Walding als Frau genauso wie die Feuerwehrmänner behandelt?

Wir mussten uns den Respekt unserer Kollegen erarbeiten, aber nicht weil wir Frauen sind, sondern weil jeder zeigen muss, dass er ein Teil der Feuerwehr sein möchte mit allen positiven aber auch negativen Aspekten, die dieses Hobby mit sich bringt. Zu Beginn war es sicher ungewohnt für unsere männlichen Kameraden auf einmal Frauen mit dabei zu haben, aber wie jeder neue Feuerwehrmann wurden auch wir offen in die Gruppe aufgenommen. Bei Schulungen, Übungen und Lehrgängen haben wir gelernt mit allen Geräten umzugehen. Bei uns ist es kein Thema, ob Mann oder Frau, jeder Einzelne ist wichtig und wird ernst genommen. Unabhängig des Geschlechts muss man seine Kameraden kennen und wissen, was sie können, um im Einsatzfall sein Team ideal einteilen zu können.

Bist du die einzige Frau bei der Freiwilligen Feuerwehr Walding?

Momentan sind wir sechs Kameradinnen bei der Feuerwehr, und alle von uns sind aktiv dabei. Wir sind bei Übungen und Einsätzen vertreten genauso wie unsere männlichen Kameraden. Zwei von uns dürfen sogar die „großen Feuerwehrautos“ fahren und bedienen. Der Landessieg beim Funkleistungsabzeichen in Gold wurde auch schon von einer unserer Kameradinnen nach Walding geholt. In der Feuerwehr Walding ist es also kein Thema, ob Mann oder Frau. Bei der Jugend sind momentan drei Mädels, die sich genauso wie wir über weibliche Unterstützung freuen würden.

Wieso hast du dich entschlossen ein Teil der Freiwilligen Feuerwehr Walding zu sein?

Durch Zufall bin ich zu der Jugendgruppe der Feuerwehr Walding gekommen. Eine Freundin hat mich gefragt, ob ich nicht mitkommen möchte, da es zu zweit sicher mehr Spaß macht, insgesamt waren wir dann sogar eine reine „Mädchen-Jugendgruppe“. Durch das tolle Jugendbetreuerteam wurde die Begeisterung an der Feuerwehr geweckt und mir war sehr schnell klar, dass ich nach der Jugend auch in den Aktivstand wechseln und bei Einsätzen dabei sein möchte. Ich habe noch keine Sekunde bereut Teil der Freiwilligen Feuerwehr Walding zu sein.

Was bedeutet für dich Feuerwehr?

Die Feuerwehr ist für mich nicht nur ein Hobby, sie ist eine Lebenseinstellung. Jeder von uns verbringt viel Zeit bei Schulungen, Übungen, Einsätzen und Instandhaltungsarbeiten. Wir machen es alle freiwillig und gerne, weil wir wissen, dass immer wieder Mitbürger darauf angewiesen sind, dass wir im Ernstfall richtig und schnell reagieren. Die Arbeit bei der Feuerwehr verbindet und es ist schön zu wissen, dass es so viele Menschen gibt, auf die man sich verlassen kann, mit denen man durchs Feuer geht.



Seminar für Öffentlichkeitsarbeit: Benedikt Koll



Wasserwehrlhrgang II: Martin Konzalla



Atemschutz: Christian Schelch



Gruppenkommandantenlehrgang: Mathias Zauner

Erfolgreich der erbarmungslosen Kameranlinse entzogen haben sich:

Maschinenisten: Gerhard Schöffl, Roland Schöffl, Fabian Frech

Wasserdienst-Grundausbildung: Thomas Altendorfer, Dominik Angerer, Fabian Frech, Florian Kern, Christoph Rechberger, Daniel Rechberger, Christian Schelch, Andrea Schlöglmann, Bernhard Schöffl, Mathias Zauner, Thomas Zellinger

FMD-Ersthelfer-Ausbildung: Thomas Altendorfer, Roland Schöffl.

Lehrgang für Lehrgangsleiter: Josef Lehner

Kommandantenweiterbildung: Christian Bergmayr

Seminar: Ausbildung in der Feuerwehr: Daniel Leitner, Josef Neilinger

Feuerwehrjugend ein starkes Stück Freizeit

Leistungsabzeichen

Ganz nach dem Vorbild der aktiven Feuerwehrleute absolvierten auch die Jungen hervorragende Ergebnisse in den Disziplinen Feuerwehrjugendwissenstest und Feuerwehrjugendleistungsabzeichen jeweils in den Stufen Bronze, Silber und Gold:

Die neben den Namen angeführten Abkürzungen stehen für: W=Wissenstest, für L=Leistungsabzeichen mit den jeweils dazugehörigen Stufen B=Bronze, S= Silber & G=Gold.



Hinten v.l.n.r.: Roland Lehner, Vitus Hertzberger WS, Dominik Breitenfellner WS, Silas Pöllendorfer WB&LB, Fabian Tucho LB, Melanie Mayr WS, Michael Mayr WS&LS, Sophia Böck WB&LB, Simon Neilinger WG, Paul Eidenberger WB, Daniel Leitner.
Vorne v.l.n.r.: Fabian Kronsteiner WB, Daniel Reingruber, Jonas Reingruber LB
Leider nicht auf dem Foto: Lukas Reiter WS&LS, Lukas Silber WS

.... und so schaut ein starkes Stück Freizeit aus:



Lagerfeuer beim Zelten am Mursberg



Grande Finale



Unsere Zukunft !!!



Bootsfahrt auf der Donau



Mit den Fahrrädern und in luftigen Höhen



Auch unter Wasser

Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr für mich getan. (Mt 25,40)

Mit den Worten aus dem Matthäusevangelium möchten wir den im letzten Jahr verstorbenen Kameraden gedenken.



August Höglinger



Josef Dopplhammer



Die Bestellung und die Planungsarbeiten wurden in vielen Stunden heuer abgeschlossen und jetzt freuen wir uns schon sehr auf unser neues **Rüstlöschfahrzeug**, welches Mitte 2016 geliefert wird!

In die Runde gefragt

HBM
Roland Lehner



Ist für dich als Jugendbetreuer die Jugendgruppe mehr als ein Mittel zur Mitgliedergewinnung für den Feuerwehrdienst?

Auf jeden Fall!

Die Jugendgruppe ist eine Gemeinschaft aus Jugendlichen, die ihre Freizeit sinnvoll gestaltet. Das Jugendbetreuersteam bietet ihnen neben feuerwehrtechnischem Lehrstoff auch noch Spiel und Spaß. Später freut es mich, wenn die Jugendlichen dann gut vorbereitet in den Aktivstand übergehen.

Gibt es in der Jugendarbeit spezielle Momente, welche die viele investierte Zeit lohnen.

Es freut mich immer ganz besonders, wenn die Jugendlichen ihre Abzeichen für den Wissenstest oder das Feuerwehrleistungsabzeichen bekommen und diese dann ganz stolz auf ihren Uniformen präsentieren. Unternehmungen, bei denen der Spaß im Vordergrund steht, dürfen allerdings auch nicht fehlen.

Ist es möglich und sinnvoll der Feuerwehr im Erwachsenenalter noch beizutreten oder ist es erforderlich in der Jugendgruppe zu beginnen?

Ratsam ist es mit der Jugend in das Feuerwehrwesen einzusteigen. Die Ausbildung erfolgt dort spielerisch über längere Zeit, und ist eine sehr gute Vorbereitung für den Grundlehrgang zum Übertritt in den Aktivstand. Jedoch ist es auch als Erwachsener möglich, der Feuerwehr beizutreten. Die Ausbildung ist hierfür aber etwas mühsamer und intensiver.

Du bist vor mehreren Jahren nach Walding gezogen. An deinem früheren Wohnort warst du bereits Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Wieso war es für dich wichtig auch in Walding wieder bei der Freiwilligen Feuerwehr mitzuwirken?

Als "Zugereister" war es für mich wichtig, mich gleich in die neue Umgebung zu integrieren. Die Feuerwehr Walding nahm mich in ihre Gemeinschaft auf, wo ich mein Wissen an die Feuerwehr weitergeben kann.

Was wünschst du dir für deine zukünftige Laufbahn als Feuerwehrmann?

Weiterhin eine so gute Zusammenarbeit und Unterstützung für mich und mein Jugendbetreuersteam bei der Freiwilligen Feuerwehr Walding.